

# **Keglerverband Niedersachsen e. V.**

**- K V N -**



## **Durchführungsbestimmungen für den Punktspielbetrieb**

**10. Mai 2008**

geänderte Fassung vom 4. März 2012

gültig ab dem 1. Juli 2012

# Keglerverband Niedersachsen e. V.

## Besonderer Teil - Schere

Stand: 10. Mai 2008

### S

Nachfolgend aufgeführte Bestimmungen gelten nur für die Bahnart Schere.

#### S 1 Mannschaften

S 1.1 Auf Verbandsebene können mehrere Mannschaften eines Klubs oder einer Spielgemeinschaft in einer Spielklasse spielen.

S 1.2 In den Staffeln der Herren können auch gemischte Mannschaften spielen. Dies gilt auch, wenn eine oder mehrere Damenmannschaften des Vereins, des Klubs oder der Spielgemeinschaft am Punktspielbetrieb teilnehmen.

Die Dfbst, insbesondere die Ziffern S 6, S 7 und S 8 finden auch hier ihre Anwendung.

Hierbei gilt die Reihenfolge:

1. Verbandsliga Herren
2. Verbandsliga Damen (sofern vorhanden)
3. Verbandsklassen Herren.

Eine Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Bundesliga ist nicht möglich. Hier wird dann die nächstplatzierte reine Herren-Mannschaft gemeldet.

#### S 2 Staffelstärken (maximal)

S 2.1	Verbandsliga	Herren	10 Mannschaften
	Verbandsklassen	Herren	10 Mannschaften

S 2.2 Der Teilnehmer an der Aufstiegsrunde zur Bundesliga Damen wird in einer Play-off-Runde von den Meistern der Bezirke II und IV ermittelt.

#### S 3 Spielmodus

S 3.1 Der Spielmodus ergibt sich aus der Sportordnung des Disziplinverbandes Schere und ist geregelt unter den Punkten: 4.1 Spielart, 4.2 Wurfzeit und 4.3.1 Spielweise.

S 3.2 Für alle Gastmannschaften sind die Spielbahnen ab dem 1. Juli eines jeden Jahres gesperrt, bis das betreffende Spiel ausgetragen ist. Ausnahmen sind von dem Disziplinverband Schere genehmigte Turniere sowie Maßnahmen des Disziplinverbandes Schere oder des KVN.

S 3.3 Am Spieltag ist den beteiligten Mannschaften ein Training auf den Spielbahnen nicht gestattet. Jeder Spieler kann vor Aufnahme seines Spiels auf jeder Bahn fünf Probewürfe absolvieren. Die Einteilung wird so vorgenommen, dass die letzten Probewürfe jeweils auf der Startbahn gespielt werden. Die Probewürfe gehören nicht zum Wettkampf. Den Auswechselspielern ist es gestattet, zwischen Begrüßung und Spielbeginn auf jeder Bahn fünf Probewürfe zu absolvieren. Die Probewürfe entfallen bei eingewechselten Spielern.

#### S 4 Bahnverteilung

Der Gast beginnt auf den Bahnen 1 + 3, der Gastgeber auf den Bahnen 2 + 4. Der Bahnwechsel erfolgt im Uhrzeigersinn.

#### S 5 Stammspieler

Bei Klubs, die mit mehreren Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen, sind die Spieler des ersten Spiels Stammspieler der jeweils startenden Mannschaft.

**S 6 Ersatzspieler**

- S 6.1 Im ersten Spiel kann ein (1) Ersatzspieler eingesetzt werden. Dieser Spieler ist dann Stammspieler der nächsttieferen Mannschaft. Der Einsatz des Ersatzspielers (dies kann auch der Auswechselspieler sein) muss vor seinem Spielbeginn im Spielbericht mit einem - E - gekennzeichnet werden.
- S 6.2 Soll dieser Ersatzspieler wieder in einer höheren Mannschaft eingesetzt werden, muss er zwei (2) Spiele in der höher spielenden Mannschaft pausieren.

**S 7 Festspielen**

Hat ein Spieler einer unteren Mannschaft dreimal in höheren Mannschaften gespielt, so hat er sich für die Mannschaft festgespielt, in der er seinen dritten Einsatz hatte.

**S 8 Rückmeldung**

- S 8.1 Eine Rückmeldung eines jeden Spielers kann erfolgen. Die Rückmeldung muss bei beiden Staffelleitern (Abgabe & Aufnahme) erfolgen.
- S 8.2 Der Spieler muss vom Tag der Rückmeldung an zwei (2) Spiele bei der Mannschaft, zu der er zurückgemeldet wird, aussetzen und darf auch nicht in der Mannschaft, aus der er zurückgemeldet wird, spielen. Wird der Spieler, ohne einen Einsatz in der unteren Mannschaft, wieder in der höheren Mannschaft eingesetzt, so wird die Rückmeldung unwirksam. Jede Mannschaft darf nach einem Spiel nur einen Spieler zurückmelden. Dieser Spieler hat sich nach einem erneuten Einsatz in einer höheren Mannschaft endgültig festgespielt. Ein Spieler kann in der laufenden Saison nur einmal zurückgemeldet werden.
- S 8.3 Nach Beendigung der Spielserie ist eine Rückmeldung nicht möglich.

**S 9 Punktwertung**

- S 9.1 Es werden 3:0, 2:1, 1:2 oder 0:3 Spielpunkte vergeben.
- S 9.2 Ermittlung der Einzelwertung

Die Vergabe des Zusatzpunktes erfolgt aufgrund der erzielten Einzelwertungspunkte. Diese werden wie folgt ermittelt: Der Spieler mit dem höchsten Ergebnis erhält 12 Punkte und der Spieler mit dem niedrigsten Ergebnis 1 Punkt. Bei Holzgleichheit erhält der Gastspieler die höhere Punktzahl. Die Punkte jeder Mannschaft werden addiert. Der Gast erhält bei 31 und mehr Einzelwertungspunkten den Zusatzpunkt. Die Einzelwertungspunkte gelten als 2. Wertungskriterium und werden daher in der Tabelle separat mitgeführt. Bei 5-er Mannschaften erhält der Gast bei 21 Einzelwertungspunkten und bei 4-er Mannschaften erhält der Gast bei 15 Einzelwertungspunkten den Zusatzpunkt.

- S 9.3 Platzierung bei Punktgleichheit

Sind am Ende der Saison die Spielpunkte (1. Bewertungskriterium) und die Einzelwertungspunkte (2. Bewertungskriterium) gleich und es muss eine Platzierung (Meisterschaft oder Auf- und Abstieg) gefunden werden, ist die Mannschaft besser platziert, die auswärts die meisten Punkte (1. Bewertungskriterium) erzielt hat. Ist dann immer noch Gleichstand gegeben, werden die Einzelwertungspunkte (2. Bewertungskriterium) die auswärts erzielt worden sind zu Hilfe genommen. Ist dann immer noch Gleichstand gegeben, findet ein Entscheidungsspiel auf einer neutralen Anlage statt.